

**STADT VALLENDAR**

| <b>Geschäftszeichen</b>                           | <b>Datum</b> |                   |
|---------------------------------------------------|--------------|-------------------|
| TB 1.1 Personal und Steuerung<br><br>Peters, Mark | 30.04.2025   |                   |
|                                                   |              | <b>öffentlich</b> |

| <b>Beratungsfolge</b> | <b>Datum</b> | <b>Status</b> | <b>TOP</b> | <b>Abst.Ergebnis</b> |
|-----------------------|--------------|---------------|------------|----------------------|
| Stadtrat              | 13.05.2025   | öffentlich    |            |                      |

**Teilnahme der Stadt Vallendar am Projekt „Respekt im Rat“, der Körber-Stiftung und des Landtages Rheinland-Pfalz**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, an dem Projekt „Respekt im Rat“, welches von der Kröber-Stiftung und dem Landtag Rheinland-Pfalz durchgeführt wird, teilzunehmen.

### **Problembeschreibung:**

Die zunehmende Polarisierung und Verrohung des Tons in der Gesellschaft machen auch vor vielen Stadt- und Gemeinderäten keinen Halt. Viele ehrenamtlich Engagierte berichten von verbalen Angriffen, mangelnder Kompromissbereitschaft und sinkender Gesprächsbereitschaft.

Eine respektvolle, konstruktive und faire Diskussionskultur ist die Grundlage für eine funktionierende kommunale Demokratie – und damit auch für die Arbeit in den Gremien der Stadt Vallendar.

Vor diesem Hintergrund wurde durch die Körber-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Landtag Rheinland-Pfalz das Projekt „Respekt im Rat“ initiiert. Ziel ist es, gemeinsam mit engagierten Kommunen einen „Kodex“ für eine wertschätzende Diskussionskultur in den kommunalen Gremien zu erarbeiten.

Mit dem Projekt „Respekt im Rat“ soll erreicht werden, dass das Miteinander durch einen moderierten und begleiteten Prozess im kommunalen Gremium zukunftsweisend optimiert wird.

Der Ablauf des Projekts sieht wie folgt aus:

- 1) Projektvorstellung in einer Ratssitzung (ca. 30 Minuten)
- 2) Bildung einer kleinen Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen
- 3) zwei moderierte Workshops à 3 Stunden
- 4) Vorstellung und mögliche Verabschiedung des gemeinsam entwickelten „Kodex“ im Stadtrat

Der gesamte Prozess wird fachlich begleitet, moderiert und ist für die Kommune kostenfrei. Eine Umsetzung ist im Zeitraum September 2025 bis März 2026 vorgesehen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine unverbindliche Interessenbekundung an die Körber-Stiftung mit Angaben zur Kommune und einer kurzen Beschreibung der Diskussionskultur im Rat.



---

Adolf T. Schneider  
Bürgermeister der VG Vallendar